

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Brandenburg an der Havel, FB VII, FG 66 Straßen und Brücken](#)
 Straße [Klosterstraße 14](#)
 Plz, Ort [14770, Brandenburg an der Havel](#)
 Telefon
 Fax
 E-Mail lars.beilfuss@stadt-brandenburg.de
 Internet www.stadt-brandenburg.de
 Zu Händen von [Herrn Beilfuß](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)

Vergabenummer [SVBRB-60-2018-D-66-B-31](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - postalischer Versand**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Wollenweberstraße, 14776 Brandenburg an der Havel](#)
 Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort
[Vom Gorrenberg bis zur Hauptstraße](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Straßenbauarbeiten: 1.350 m² Pflaster Plattenbefestigung aufnehmen; 830 m³ Boden Z2 aufnehmen und entsorgen; 130 m³ Boden liefern und einbauen; 860 m² Geogitter-/vlies GRK 3 liefern und einbauen; 510 m³ Frostschuttschicht herstellen; 90 m³ Schottertragschicht herstellen; 583 m² Dränbetonschicht herstellen; 235 m² Großpflaster \(bearbeitetes Pflaster\) verlegen; 405 m² Großpflaster \(Altpflaster\) verlegen; 452 m² Mosaikpflaster verlegen; 18 Stk Straßenabläufe setzen; 43 m Anschlussleitungen herstellen](#)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung [18.03.2019](#)
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen [20.12.2019](#)

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
 nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXP9YDQDEWQ/documents>
- können angefordert werden unter:
- n) Ablauf der Angebotsfrist **am 17.01.2019 um 13:00 Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind
- postalisch
- Name [Stadt Brandenburg an der Havel, Rechtsamt, Submissionsstelle](#)
- Straße [Altstädtischer Markt 10](#)
- Plz, Ort [14770, Brandenburg an der Havel](#)
- Telefon [03381/583026](#)
- Fax
- E-Mail
- Internet
- Zu Händen von [Frau Brückner](#)
- p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [DE](#)
- q) Eröffnungstermin **am 17.01.2019 um 13:00 Uhr**
- Ort
- [Stadt Brandenburg an der Havel](#)
[Rechtsamt](#)
[Submissionsstelle Zi. 002](#)
[Altstädtischer Markt 10](#)
[14770 Brandenburg an der Havel](#)
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- [Zur Öffnung der Angebote sind nur die Bieter und / oder ihre Bevollmächtigten zugelassen.](#)
- r) **geforderte Sicherheiten**
- [Wenn die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme \(inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge\) zu leisten.](#)
- [Für Mängelansprüche ist Sicherheit in Höhe von 3 Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme \(vorläufige Abrechnungssumme\) zu leisten.](#)
- [Rückgabezeitpunkt für eine nicht verwertete Sicherheit für Mängelansprüche \(§ 17 Abs. 8 Nr. 2 VOB/B\) - nach 4 Jahren](#)
- s) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- [Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B.](#)
- t) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- [Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit einem bevollmächtigten Vertreter.](#)
- u) **Nachweise zur Eignung**
- Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
- [Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. \(Präqualifikationsverzeichnis\).](#)
- [Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" \(Formblatt 124\) vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.](#)
- [Das Formblatt 124 \(Eigenerklärung zur Eignung\) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.](#)
- Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
- [Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. \(Präqualifikationsverzeichnis\).](#)
- [Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" \(Formblatt 124\) vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten](#)

Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Sonstige Nachweise

Mit dem Angebot hat der Bieter die von ihm bestätigte Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG) vorzulegen.

Auf Verlangen der Vergabestelle/des Auftraggebers sind innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vom Bieter folgende Unterlagen vorzulegen:

- Nachweise der Eignung der Nachunternehmer (siehe Pkt. 8.1 der Teilnahmebedingungen),
- Vereinbarung zwischen Bieter/Auftragnehmer/Nachunternehmer/Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG) vollständig ausgefüllt und unterschrieben,
- Bescheinigung der Sozialkasse, der der Bieter kraft allgemeiner Tarifbindung angehört (§ 5 Abs. 2 BbgVergG).

v) **Ablauf der Bindefrist** 08.03.2019

w) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Hinweise zum Datenschutz sind den Vergabeunterlagen beigelegt.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YDQDEWQ